

## Siemens stärkt Cybersecurity mit neuer All-in-One-Sicherheitstestsuite für industrielle Netzwerke

- **SINEC Security Inspector kombiniert verschiedene Cybersicherheitstools in einer einzigen Benutzeroberfläche**
- **Enthält markterprobte Lösungen für Asset-Identifizierung, Compliance-Checks, Malware-Scans und Schwachstellen-Scanner**
- **Ursprünglich von und für Siemens entwickelt, jetzt für jede industrielle Umgebung verfügbar**

Mit der fortschreitenden Konvergenz von IT- und OT-Netzwerken in der industriellen Fertigung haben auch die Herausforderungen beim Thema Cybersicherheit zugenommen. Zudem zwingen gesetzliche Vorschriften Industrieunternehmen dazu, die Cybersicherheit in ihren Betriebsprozessen zu erhöhen. Um dem wachsenden Bedarf an industriellen Cybersicherheitslösungen gerecht zu werden, hat das Technologieunternehmen Siemens sein Portfolio für industrielle Cybersicherheit erweitert und eine All-in-One-Sicherheitstestsuite für industrielle Kommunikationsnetzwerke auf den Markt gebracht. Der SINEC Security Inspector ist ein Framework für verschiedene Cybersicherheitstools, mit dem einzelne Netzwerkgeräte, Netzwerksegmente oder die gesamte Netzwerkinfrastruktur während Wartungszeitfenstern aktiv gescannt werden können. Es vereint eine Auswahl moderner Testing-Tools, die in einer einzigen Benutzeroberfläche integriert sind.

### **Zeit sparen bei der Netzwerkinspektion**

„Der SINEC Security Inspector bringt eine einzigartige, verbesserte Testing-Lösung in die Produktion und ermöglicht es Kunden, ihre gesamte IT/OT-Umgebung einschließlich aller Einzelkomponenten zu überprüfen“, sagt Michael Metzler, Vice

President Horizontal Management Cybersecurity for Digital Industries bei Siemens. „Anwender können Risiken und potenzielle Gefahren sofort erkennen und sind so in der Lage, Cyberschwachstellen rasch zu beseitigen. Daraus resultiert ein enorm reduzierter Aufwand bei der Inspektion industrieller Netzwerke.“

Da die Maschinen- und Lieferantenvielfalt in Anlagen immer mehr zunimmt, sehen sich Produzenten mit mehreren Herausforderungen in Bezug auf die Netzwerksicherheit in ihren Werken konfrontiert: Identifizierung und Erkennung von Anlagen-Assets, Compliance-Checks, Malware-Scans und Schwachstellenprüfungen. Der SINEC Security Inspector wurde entwickelt, um all diese Aufgaben abdecken zu können.

### **Offenes Framework integriert Sicherheitstools von Drittanbietern**

SINEC Security Inspector ist als offenes Framework konzipiert. Neben den von Siemens entwickelten Sicherheitstools enthält es auch Anwendungen für das Schwachstellenmanagement, die vom Cybersecurity-Unternehmen Tenable bereitgestellt werden. Darüber hinaus werden sukzessive weitere interne und externe Testtools hinzugefügt, um in Zukunft noch mehr Testfälle abzudecken. „Mit dem Wandel von Industrieunternehmen zu digitalen Unternehmen hat die Bedeutung von Cybersicherheit in den letzten Jahren enorm zugenommen“, sagt Metzler. „Als Reaktion darauf wurde der SINEC Security Inspector ursprünglich entwickelt, um unsere eigenen Werke auf Schwachstellen in Netzwerken zu scannen. Nachdem das Tool mehrere Jahre intern getestet und verbessert wurde, ist es jetzt genau das Richtige für den Schutz jeglicher Industrie- und Fertigungsumgebung.“



Siemens SINEC Security Inspector ist eine All-in-One Sicherheitstestsuite

Weitere Details zum neuen SINEC Security Inspector finden Sie unter:

<https://siemens.de/sinec-securityinspector>

Diese Pressemitteilung finden Sie unter: <https://sie.ag/t1syk>

### **Ansprechpartner für Journalistinnen und Journalisten**

Christoph Krösmann

Telefon: +49 162 7436402; E-Mail: [christoph.kroesmann@siemens.com](mailto:christoph.kroesmann@siemens.com)

Folgen Sie uns in **Social Media**:

**X:** [https://x.com/siemens\\_press](https://x.com/siemens_press) und <https://x.com/siemensindustry>

**Blog:** <https://blog.siemens.com>

**Siemens Digital Industries (DI)** ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimierte für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 72.000 Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welt befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).